

JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT



K&K PREMIUM JAGD



SÜDAFRIKA 2025



WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE



JAGDLAND SÜDAFRIKA

ÜBER SÜDAFRIKA

Dort, wo der Schwarze Kontinent endet, beginnt Südafrika. Das Land gilt als Wiege der Menschheit, denn die ältesten Fossilien unserer Vorfahren wurden hier gefunden und auf 3,5 bis 4 Millionen Jahre datiert. Bereits vor Millionen Jahren war die Jagd ein fester Bestandteil des Lebens in dieser Region.

In der Frühgeschichte siedelten die San in dem Gebiet des heutigen Südafrika. Bis heute leben und jagen sie hier und haben sich viel von ihrer ursprünglichen Lebensweise bewahrt. Im Jahr 1488 erreichte der portugiesische Seefahrer Bartolomeu Diaz die Südspitze Afrikas, ein Ereignis, das die Kolonialisierung einleitete. Die Niederländische Ostindien-Kompanie gründete 1652 mit Kapstadt die erste europäische Siedlung am Kap. Die-

se wurde 1806 von den Briten übernommen, woraufhin niederländischstämmige „Buren“ nach Norden zogen und eigene Republiken gründeten. Die Konflikte zwischen Buren und Briten führten zu zwei Kriegen, die mit der Eingliederung der Burenrepubliken ins Britische Empire endeten.

Nach dem Zweiten Weltkrieg begann die Ära der Apartheid, ein dunkles Kapitel der südafrikanischen Geschichte. Aus dem Widerstand dagegen ging Nelson Mandela hervor, einer der bedeutendsten Persönlichkeiten Afrikas und Friedensnobelpreisträger.

Südafrika verbindet eine reiche Geschichte, beeindruckende Landschaften und eine lange Jagdtradition – ein Land, das gestern wie heute fasziniert.





WISSENSWERTES

as geschichtsträchtige Südafrika, Heimat von etwa fünfzig Millionen Menschen auf einer Fläche von 1,2 Millionen Quadratkilometern, begeistert mit seiner Vielfalt und seinem kulturellen Reichtum. Die Hauptstadt Pretoria symbolisiert den Aufstieg der einst gespaltenen Nation zu einer wirtschaftlichen Erfolgsgeschichte nach dem düsteren Kapitel der Apartheid. „A world in one country“ – Südafrika wird oft als Regenbogennation bezeichnet, ein Land, in dem Menschen aller Hautfarben zusammenleben. Diese ethnische Vielfalt macht das Land einzigartig und prägt seinen Charakter.

Denkwürdige Orte wie das Kap der Guten Hoffnung, die Kalahari mit ihren beeindruckenden Bildern wandernder Gnuherden, der weltberühmte Krüger-Nationalpark oder die pulsierende Metropole Kapstadt mit dem ikonischen Tafelberg laden zu unvergesslichen Reisen ein. Südafrika verwöhnt seine Besucher mit einem gemäßigten subtropischen Klima, wobei im Südwesten ein mediterranes Klima vorherrscht. Während der Winter Regenzeit mit Durchschnittstemperaturen von 15 °C ist, steigen die Temperaturen im Sommer auf angenehme 21 °C.

Aus jagdlicher Perspektive bietet Südafrika sowohl für erfahrene Jäger als auch für Neueinsteiger unbegrenzte Möglichkeiten. Das Land ist ein Paradebeispiel für nachhaltigen Tier- und Artenschutz. Viele der privaten Wildreservate sind gegattert, um den Schutz der Tierwelt effektiv zu gewährleisten. Besonders im Schutz der bedrohten weißen und schwarzen Nashörner nimmt Südafrika weltweit eine führende Rolle ein.

Kein anderes Land in Afrika bietet eine solche Vielfalt an jagdbaren Tierarten. Ob in den hohen Bergen des Hochvelds, den weiten Trockensavannen oder den endlosen Wüsten – Südafrika präsentiert sich dem Jäger in einer rauen Schönheit und mit einer Flora und Fauna, die in Afrika ihresgleichen sucht.

Die Jagd erfolgt überwiegend auf Jagdfarmen, deren Dimensionen oft unvorstellbar groß sind im Vergleich zu heimischen Revieren. Die Philosophie von K&K Premium Jagd ist es, ausschließlich Reviere mit einer Größe von mindestens 20.000 Hektar anzubieten. So stellen wir sicher, dass natürliche Ressourcen in naturnahen Lebensräumen nachhaltig und schonend bejagt werden. In Südafrika trifft atemberaubende Natur auf moderne Jagdkultur – ein Land, das jeder Jäger einmal erlebt haben sollte.



3 WILDRESERVATE - 3 REGIONEN

IM HERZEN DES OSTKAPS

Das Ostkap, bekannt als die Provinz der großen Extreme, beeindruckt mit einer einzigartigen landschaftlichen Vielfalt. Von den schneebedeckten Gipfeln der südlichen Drakensberge über 820 Kilometer unberührte Küstenlinie bis hin zu den üppigen Wäldern Tsitsikamas am Indischen Ozean vereint es alle sieben ökologischen Zonen Südafrikas. Diese Vielfalt bietet Lebensraum für die Big Five, zahlreiche Antilopen- und Gazellenarten, hunderte Vogelarten sowie Wale und Delfine – ein wahres Paradies für Jäger und Naturfreunde.

Unser Partner eZulu betreibt in dieser Region zwei beeindruckende Wildreservate. Eines liegt nahe Tarkastad in der Großen Karoo, umgeben von Bergen bis zu 1.680 Meter Höhe, die hervorragende Bedingungen für anspruchsvolle Gebirgsjagden bieten. Das zweite befindet sich an der Küste bei Kleinemonde und zeichnet sich durch seine Nähe zum Indischen Ozean und seine malerischen Küstenlandschaften aus. Beide Reservate sind von Grahamstown in etwa 90 Minuten erreichbar. Das größte Revier mit einer Fläche von 50.000 Hektar liegt jedoch in der Großen Karoo nahe Colesberg, in der Nordkap-Provinz. Dieses artenreiche Gebiet mit Bergen, Canyons, Steppen und dem Seekoeirivier beherbergt 17 verschiedene Antilopenarten, über 300 Kaffernbüffel und einen geschätzten Gesamtwildbestand von rund 12.000 Tieren. Es zählt zu den größten privaten Wildreservaten Südafrikas und bietet nicht nur Trophäenjagd, sondern auch spannende Reduktionsjagden, die vor allem im März und April stattfinden. Das Ostkap und die angrenzende Karoo bieten spektakuläre Landschaften und ein einzigartiges Jagderlebnis. Ob in den Gebirgsregionen, in den weiten Steppen oder entlang der Küstenlandschaften – diese Region ist ein Muss für jeden Jäger, der Vielfalt und Abenteuer sucht.





DIE JAGD HAT EINEN WERT - K&K KUNDEN UNTERSTÜTZEN SOZIALE PROJEKTE

Die Bedeutung der Jagdeinnahmen für die lokale Bevölkerung zeigt sich deutlich am sozialen Projekt www.ithemba4hope.org, das 2008 von Kitty Phillips und Angela Price, der Ehefrau von Charles Price, gegründet wurde. Es finanziert sich überwiegend durch Spenden der Jagdgäste des eZulu Wildreservates. Ein Kernprojekt ist die Orange Grove-Schule, die Kindern aus der Umgebung von Tarkastad eine hochwertige Schulausbildung bietet. Von der Kindergartenstufe bis zur 12. Klasse werden dort 100 Kinder betreut. Neben schulischen Schwerpunkten fördert die Schule „Outdoor-Aktivitäten“, darunter die Ausbildung zum Juniorberufsjäger. Diese ganzheitliche Förderung eröffnet den Kindern bessere Chancen und stärkt ihre Verbindung zur Natur. Das Projekt wird von zahlreichen Privatpersonen und Unternehmen unterstützt. Auch ein Teil der Einnahmen aus den Jagdreisen der K&K-Kunden fließt in dieses Vorhaben. Besucher der Bowers Hope Lodge in den Winterbergen können die Orange Grove-Schule persönlich besuchen und sich ein Bild von diesem Engagement machen.

Dieses Projekt zeigt, wie Jagdeinnahmen nachhaltig die lokale Gemeinschaft unterstützen können.



IMPRESSIONEN

HUNTERS MOON LODGE



PUTI RIVER LODGE



HUNTERS MOON LODGE





PUTI RIVER LODGE



PUTI RIVER LODGE





E ZULU - AFRICAN HEAVEN



AUF DIE AUSRÜSTUNG KOMMT ES AN



KLEIDUNG UND AUSRÜSTUNG

Für die Pirsch ist das richtige Schuhwerk entscheidend. Die Schuhe sollten leicht sein, mit einer weichen, griffigen Gummisohle ausgestattet und gut eingelaufen sein, um einen sicheren Tritt zu gewährleisten. Socken sollten unbedingt durch Stiefel oder lange Hosenbeine bedeckt sein, um zu verhindern, dass Grassaas oder Stacheln eindringen und die Socken ruinieren. Schuhe mit einer vernähten Zunge bieten zusätzlichen Schutz vor Grassaas, und Leder-schnürsenkel haben den Vorteil, dass sich weder Klettgras noch Stacheln daran festsetzen.

Auch bei der Kleidung ist Funktionalität entscheidend. Reißfester Stoff in Grün, Camouflage (z. B. Realtree AP) oder Dunkel-Khaki ist optimal. Lange Hosen und langärmelige Hemden schützen vor Sonnenbrand und Kratzern. Ein praktischer Hut, vorzugsweise ein leichter Stoffschlapphut, kann als Unterlage genutzt oder bei Bedarf einfach verstaut werden. Für die kühleren Morgen- und Abendstunden sind ein Pullover und eine Windjacke (Parka) ideal, und in den Wintermonaten leisten leichte Lederhandschuhe gute Dienste.

Ein mittelgroßes Jagdmesser mit einer kurzen, schmalen Klinge, entweder stehend oder feststellbar, ist unerlässlich. Für die Reservepatronen ist eine Halterung oder Tasche hilfreich, die sicher befestigt ist, um ein störendes Schlackern zu vermeiden. Das Fernglas sollte leicht und handlich sein, eine 8- bis 10-fache Vergrößerung bieten und keinen übermäßigen Lichtstärkesupport benötigen. Es sollte mit einem kurzen Riemen versehen sein, sodass es auf der Brust ruht, ohne zu stören. Ein kleiner Pinsel am Fernglas ist praktisch, um Staub von den Linsen zu entfernen.

Diese Ausstattung gewährleistet Komfort, Effizienz und Sicherheit bei der Jagd und sorgt für ein reibungsloses und erfolgreiches Pirscherlebnis.

Wählen Sie eine Waffe, der Sie vertrauen und mit der Sie vertraut sind. Eine .30-06 ist unter normalen Umständen eine ausgezeichnete Wahl und reicht in schwereren Laborierungen für alle Antilopenarten aus. Für Wild wie Eland, Kudu oder Oryx, die durch ihre Masse besonders anspruchsvoll sind, empfehlen wir jedoch ein stärkeres Kaliber, das die nötige Durchschlagskraft bietet. Große Elandbullen können in ihrer Masse sogar einen Büffel übertreffen. Bewährte Kaliber für diese Wildarten sind unter anderem die 8x68 S, 8x75 RS, .338 Win. Mag., 9,3x64 sowie .375 H&H Magnum.

Für die Büffeljagd sind stärkere Kaliber erforderlich, wie z. B. die .375 H&H, .416 Rigby, .404 Jeffery, .458 Lott oder die klassischen Kaliber .470 und .500 Nitro Express. Die Wahl des richtigen Kalibers hängt jedoch oft davon ab, welche Wildarten bejagt werden sollen, da hier Kompromisse notwendig sind. In jedem Fall ist es entscheidend, harte Geschosse wie TUG, X Barnes, A-Frame oder Woodleighs zu verwenden, um eine optimale Wirkung zu erzielen.

Ihre Waffe sollte robust und widerstandsfähig sein, da sie in Afrika besonderen Belastungen ausgesetzt ist. Erschütterungen, Schläge und Stöße im Geländewagen sowie Sand und Staub können zu Funktionsstörungen führen. Zudem sind Kratzer und Schrammen bei der Pirsch durch den Dornbusch kaum zu vermeiden. Eine widerstandsfähige Konstruktion ist daher unerlässlich.

Bitte beachten Sie, dass Personen unter 21 Jahren in Südafrika keine Waffen einführen dürfen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Beantragung der Waffeneinfuhrgenehmigung. Alternativ stehen auf allen Lodges Leihwaffen zur Verfügung, die sorgfältig gewartet und einsatzbereit sind.

Mit der richtigen Waffe und Vorbereitung wird Ihre Jagd in Afrika nicht nur erfolgreich, sondern auch zu einem unvergesslichen Erlebnis.



DIE CAMPS IN DER KAROO

HUNTERS MOON LODGE & DESERT STAR LODGE & BOWERS HOPE LODGE

Die exklusive 5-Sterne-Lodge Hunters Moon bietet luxuriöse Unterkünfte mit 16 en-suite Doppelzimmern, ausgestattet mit Fußbodenheizung, Badewanne, Dusche und privater Terrasse. Gästen stehen zudem eine elegante Lounge mit Speisebereich und Bar, ein großer Swimmingpool sowie ein erstklassig ausgestattetes Gym mit modernsten Fitnessgeräten zur Verfügung. Hunters Moon zeichnet sich durch persönlichen Service aus – das engagierte Personal erfüllt jeden Wunsch mit höchster Sorgfalt.

Im Norden des Wildreservats, in der Nähe des Doornkloof Nature Reserve, liegt die intime und exklusive 5-Sterne Desert Lodge. Mit nur vier en-suite Doppelzimmern bietet sie absolute Privatsphäre und eine spektakuläre Lage mit Blick auf den Vanderkloof-Damm und das atemberaubende Sternenzelt. Hier fühlt man sich der Milchstraße besonders nah, ein Ort für Ruhe und unvergleichliche Naturschönheit.

Die Küche der Lodges lässt keine Wünsche offen. Ob in der traditionellen Boma, auf einem Speisendeck mit Blick über den Seacow River oder im gemütlichen Speisezimmer der Hauptlodge mit Kamin – jede Mahlzeit wird zum Genuss. Die Gerichte umfassen saftige Rindersteaks aus Freilandhaltung, exzellentes Karoo-Lamm, frisches Gemüse und Salate, Wildspezialitäten aus dem eigenen Reservat und typisch südafrikanische Köstlichkeiten. Abgerundet wird das kulinarische Erlebnis durch eine erlesene Weinkarte mit Spitzenweinen aus der Kapregion.

Für sportliche Gäste bietet Hunters Moon einen großzügigen Fitnessraum mit allem, was das Herz begehrt. Egal ob vor der Jagd oder nach der Safari – hier können sich Fitness-Enthusiasten auspowern. Doch was gibt es Schöneres, als den Tag bei einem Gin & Tonic, einem guten Wein oder einem kühlen Bier ausklingen zu lassen, während man die Erlebnisse der Jagd Revue passieren lässt?

Nur unweit von Tarkastad liegt die beeindruckende Mountain Area, ein 30.000 Hektar großes Bergreservat in der Großen Karoo. Umgeben von den majestätischen Winterbergen, die bis zu 2.300 Meter hoch aufragen, bietet dieses Gebiet atemberaubende Ausblicke und unvergleichliche Jagderlebnisse. Besonders Bergjäger kommen hier voll auf ihre Kosten. Ob vom Gipfel talwärts oder vom Hang in den Gegenhang – die Vielfalt an Wildarten und die spektakuläre Landschaft machen jede Jagd zu einem Highlight.

Die Region bietet hervorragende Gelegenheiten zur Jagd auf Weißschwanzgnus, Springböcke, Elands, Oryx, Blesböcke, Kuhantilopen und Wasserböcke. Besonders begehrt sind kleinere Antilopenarten wie Vaal Rehbock, Steinböckchen oder Duiker. Insgesamt werden 20 afrikanische Wildarten nachhaltig bejagt.

Ein besonderes Highlight ist der große Damwildbestand, dessen Ursprung in England liegt. Trotz intensiver Bemühungen zur Entnahme dieser Population bleibt das Jagderlebnis anspruchsvoll, da der Dickbusch oft die Sicht erschwert. Die Lodges bieten zudem echte Reduktionsjagden, auf Wunsch auch getrieben, die anspruchsvolle Herausforderungen und unvergessliche Erlebnisse garantieren.

Ob in der Hunters Moon Lodge, der Desert Lodge oder in der Mountain Area – diese Kombination aus Luxus, Natur und jagdlicher Vielfalt macht jeden Aufenthalt in diesen Wildreservaten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

DIE CAMPS IN DER BUSH AREA



HUNTERS MOON LODGE



DESERT STAR LODGE



BOWERS HOPE LODGE





DIE CAMPS

BOWERS HOPE LODGE - MOUNTAIN AREA

Die Bowers Hope Lodge dient der Familie seit 1820 als Stammsitz und hat neben einem großzügigen Jagdzimmer, einem großen Barbereich auch 3 Doppelzimmer zu bieten. Terrasse und Swimmingpool sind selbstverständlich vorhanden. Beide Bungalows, mit je zwei Doppelzimmern, haben Fußbodenheizung. Familie Price ist für Ihre Gastfreundlichkeit bekannt und alle Gäste haben sich bisher optimal betreut gefühlt. Da die Familie vor Jahren den höchstgelegenen Damm Südafrikas gebaut hat, kommen auch die Angler auf ihre Kosten. Insbesondere Forellen lassen sich dort hervorragend auf über 1.000 Meter Meereshöhe fischen.





PUTTI RIVER LODGE -COASTAL AREA

Am Indischen Ozean, nicht weit entfernt von Kleinemonde, liegt das dritte Reservat, die sogenannte Coastal Area. Direkt hinter der Putti River Lodge liegt das Dickbuschreservat mit den Hauptwildarten Nyala und Buschböcken, die sich in diesem Biotop prächtig wohl fühlen. Jagen im Dickbusch ist eine echte Herausforderung, da man pirschend auf kurze Distanzen jagt. 18 unterschiedliche Wildarten kommen vor. Von der Lodge, die von der traumhaften südafrikanischen Landschaft umschlungen wird, offenbart sich den Gästen ein traumhafter Ausblick auf den indischen Ozean. Boots- und Angeltouren oder auch Golf auf dem nahe gelegenen Royal Port Alfred Golf Course sorgen für reichlich Abwechslung. Ausritte per Pferd an den Stränden der Sunshine Coast runden den Urlaub ab. Und wer noch mehr Zeit im Gepäck hat, für den lohnt es sich die Garden Route bis Kapstadt abzufahren. Wir vermitteln Ihnen gerne die entsprechenden Übernachtungsmöglichkeiten entlang der Garden Route. Innerhalb einer Jagdreise können wir somit 3 unterschiedliche Safaris anbieten. Von der klassischen Jagd in der Steppe und im Dickbusch, über die herausfordernde und faszinierende Bergjagd in den Winterbergen oder aber eine entspannte Kombination aus Jagen und Angeln im Küstenreservat, können wir Ihnen alles offerieren. Unsere Jagdgebiete sind ideal geeignet für Familienurlaube, Gruppenreisen oder Einzeljäger. Das bezaubernd schöne und vielseitige Ostkap in einer Reise, von einem Veranstalter organisiert, erleben zu können, ist ein großer Vorteil. Wir bieten Ihnen eine maßgeschneiderte Reise, die keine Wünsche offen läßt. Sollte der Wunsch nach totaler Privatsphäre gewünscht sein, so stehen 2 Strandhäuser direkt an der Sunshine Coast mit Blick auf's Meer in Kleinemonde zur Verfügung. Diese haben jeweils 3 Doppelzimmer, bzw. 2 Einzelzimmer. Auch über einen längeren Zeitraum, beispielsweise im Sommer zur Weihnachtszeit, können die Strandhäuser angemietet werden. Wir bieten Vollpension an, es können aber auch nur die Häuser mit Selbstverpflegung gemietet werden.



WILDARTEN

Wildart	Karoo	Mountain	Coast	Preis in US\$
Blessbock	✓	✓		750.-
Buntbock	✓		✓	2.000.-
Büffel bis 40 inch	✓	✓		10.000.-
Büffel über 40 inch - 45 inch	✓	✓		16.000.-
Buschbock			✓	1.500.-
Buschschwein	✓	✓	✓	950.-
Blauduiker			✓	2.500.-
Grauduiker	✓	✓	✓	700.-
Eland	✓	✓		3.800.-
Oryx	✓	✓		1.900.-
Giraffe	✓		✓	5.000.-
Greisbock			✓	3.800.-
Impala	✓	✓	✓	750.-
Zebra (Bergzebra)	✓			2.000.-
Zebra (Steppenzebra)		✓	✓	1.700.-
Kudu	✓	✓		2.700.-
Karakal	✓	✓	✓	1.800.-
Nyala	✓		✓	3.800.-
Oribi			✓	4.500.-
Hartebeest	✓	✓		1.700.-
Lechwe	✓	✓		3.600.-
Common Riedbock			✓	2.700.-
Bergriedbock	✓	✓		700.-
Roan	✓			9.000.-
Sable bis 40 inch	✓			6.000.-
Sable über 40 - 45 inch	✓			9.000.-
Springbock	✓	✓		600.-
Vaal Rhebuck		✓		2.300.-
Warzenschwein	✓	✓	✓	850.-
Wasserbock	✓	✓		2.700.-
Weißschwanzgnu	✓	✓		1.700.-
Streifengnu	✓	✓		1.600.-
Schakal	✓	✓	✓	500.-
Steinböckchen	✓	✓		700.-
Klipspringer				3.200.-
Spitzmaulnashorn	✓			auf Anfrage!

DETAILS & KOSTEN



TAGESRATEN FÜR PLAINS GAME

- Jagdführung 1:1 690,- US\$
- Jagdführung 2:1 595.- US\$
- Nichtjagende Begleitperson 350.- US\$

Jagdtag ab 595.- US\$

• In den Tagesraten sind enthalten: 15% südafrikanische Steuer • Betreuung durch lizenzierte Berufsjäger • Fährtensucher • Skinner • Jagdfahrzeuge • alle Fahrten im Jagdgebiet • Vollpension inklusive nichtalkoholischer Getränke, Bier und Wein • täglicher Wäschedienst • fachmännische Feldpräparation der Trophäen • Abholung vom Flughafen h/z

NICHT IN DEN JAGDKOSTEN ENTHALTEN:

- Flug
- Bearbeitungsspesen Jäger 250.- US\$
- Bearbeitungsspesen Begleitperson 90.- US\$
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Waffeneinfuhrgenehmigung
- Abschussgebühren laut Preisliste
- Trophäenversand, Dip & Pack
- Evtl. Hotelübernachtungen vor/nach der Jagd
- Leihwaffe, pro Tag 170.- US\$ inklusive Munition

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie bei der Waffeneinfuhr in Südafrika, dass das Formular INF 3 ausgefüllt und unterschrieben vorgelegt werden muss.

Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.





K&K PREMIUM JAGD

K&K Premium Jagd GmbH
Hohe Strasse 100
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: info@premiumjagd.de
Web: www.premium-jagdreisen.de